

541125-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bauleistungen im Hochbau – Renovierung der Gebäudes A der ppa - Pfälzische Pensionsanstalt

OJ S 157/2025 19/08/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: ppa - Pfälzische Pensionsanstalt

E-Mail: info@ppa-duew.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Renovierung der Gebäudes A der ppa - Pfälzische Pensionsanstalt

Beschreibung: Die Pfälzische Pensionsanstalt (ppa) in Bad Dürkheim besitzt in der Sonnenwendstraße 2 in Bad Dürkheim drei Verwaltungsgebäude. Das älteste dieser Gebäude - im Folgenden Gebäude A genannt - wird im Auftrag der ppa kernsaniert.

Kennung des Verfahrens: d076e4e6-a195-4540-a9cf-617ceb688f70

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

HauptEinstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Baustelle befindet sich innerhalb des nicht überwachten Betriebsgeländes. Die Maßnahme findet im laufenden Betrieb der PPA statt. Das Baufeld ist freigeräumt. Aber in den angrenzenden Bereichen und Gebäuden wird gearbeitet.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Mit dem Angebot sind folgende Eigenerklärungen einzureichen:

Eigenerklärung zu zwingenden Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB und fakultativen

Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB (ggf. mit Angaben zur Selbstreinigung) //
Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt sowie Eigenerklärung zu den EU-
Russland-Sanktionen //

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Mit dem Angebot ist eine
Eigenerklärung einzureichen, dass die Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben
ordnungsgemäß erfüllt wurden. Nach besonderer Aufforderung durch die Vergabestelle sind
eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen
(soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt) sowie eine
Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorzulegen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Mit dem
Angebot ist eine Eigenerklärung einzureichen, dass die Verpflichtungen zur Zahlung von der
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung – soweit eine Verpflichtung zur Beitragszahlung
besteht – ordnungsgemäß erfüllt wurden. Nach besonderer Aufforderung durch die
Vergabestelle ist eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit
Betrieb beitragspflichtig ist) vorzulegen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los06: Sanitärarbeiten

Beschreibung: Abwasseranlagen: Abwasserleitungen 240 m Wasseranlagen: Edelstahlleitung
270 m Mehrschicht-Verbundrohr 140 m Sanitärobjekte 21 St Warmwasserbereitung
Durchlauferh 13 St

Interne Kennung: LOT-0001 S-033/2025-KB

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen, 45332400 Installation von
Sanitäreinrichtungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Baustelle befindet sich innerhalb des nicht überwachten
Betriebsgeländes. Die Maßnahme findet im laufenden Betrieb der PPA statt. Das Baufeld ist
freigeräumt. Aber in den angrenzenden Bereichen und Gebäuden wird gearbeitet.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/12/2025

Enddatum der Laufzeit: 15/05/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet
für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu den Umsatzzahlen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit sie Bauleistungen oder andere Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind – einschließlich des Anteils aus gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Für Arbeitsgemeinschaften bzw. Bietergemeinschaften sind diese Angaben jeweils getrennt vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot ist eine Eigenerklärung vorzulegen, dass in den letzten fünf (5) Kalenderjahren mindestens drei (3) vergleichbare Leistungen ausgeführt wurden. (Die Eigenerklärung ist den Vergabeunterlagen beigelegt.) // Auf besondere Aufforderung durch die Vergabestelle werde ich / werden wir drei

Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen: Name und Kontaktdaten

eines Ansprechpartners beim Auftraggeber, Art der ausgeführten Leistung, Auftragssumme, Ausführungszeitraum, stichwortartige Beschreibung des maßgeblichen, mit eigenem Personal ausgeführten Leistungsumfangs einschließlich der ausgeführten Mengen, durchschnittliche Anzahl der hierfür eingesetzten Arbeitnehmer, stichwortartige Darstellung besonderer technischer und gerätespezifischer Anforderungen bzw. – bei Komplettleistungen – Kurzbeschreibung der Baumaßnahme mit eventuellen Besonderheiten der Ausführung, Angabe zur Art der Baumaßnahme (z. B. Neubau, Umbau, Denkmalpflege), Angabe zur vertraglichen Bindung (z. B. als Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner oder Nachunternehmer), ggf. Angaben zu mit eigenem Leitungspersonal koordinierten Gewerken, Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. // Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizufügen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes, sofern eine Eintragung verpflichtend ist nach besonderer Aufforderung durch die Vergabestelle vorzulegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizufügen. // Mit dem Angebot ist eine Eigenerklärung vorzulegen (liegt den Vergabeunterlagen bei).

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Handelsregisterauszug ist auf gesonderte Anforderung der Vergabestelle vorzulegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizufügen. // Mit dem Angebot ist eine Eigenerklärung vorzulegen (liegt den Vergabeunterlagen bei).

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Etwaige Unterauftragsvergaben sind im Angebot anzugeben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung (liegt den Vergabeunterlagen bei) ist mit dem Angebot einzureichen, dass dem Unternehmen für die Ausführung der Leistungen die erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen. Nach besonderer Aufforderung durch die Vergabestelle sind die jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre, gegliedert nach Lohngruppen und mit gesondert ausgewiesenem Leitungspersonal, anzugeben.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Das günstigste Angebot erhält den Zuschlag.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E84251379>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E84251379>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000

Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf

Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Die Sicherheit

für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Frist für den Eingang der Angebote: 15/09/2025 14:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit,

Mitteuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 32 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Mit Abgabe geforderte Erklärungen, Nachweise und sonstige

Unterlagen, die dem Antrag/Angebot nicht beiliegen, werden unter Beachtung der

gesetzlichen Bestimmungen erforderlichenfalls nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 15/09/2025 14:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: --

Eröffnungstermin — Beschreibung: --

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften. Spätestens auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung ebenso abzugeben.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen nach § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: ppa - Pfälzische Pensionsanstalt

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00011979

Postanschrift: Deutschhausplatz 1

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@kb-rlp.de

Telefon: 06131 2398-155

Internetadresse: <https://www.kommunalberatung-rlp.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: ppa - Pfälzische Pensionsanstalt

Registrierungsnummer: DE229590902

Stadt: Bad Dürkheim

Postleitzahl: 67089

Land, Gliederung (NUTS): Bad Dürkheim (DEB3C)

Land: Deutschland

E-Mail: info@ppa-duew.de

Telefon: 06322 936 0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau -
Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Registrierungsnummer: DE355604198

Abteilung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Postanschrift: Stiftstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telefon: 06131-162234

Internetadresse: <https://mwwlw.rlp.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1012ac6a-a7bf-4662-9a8a-898e5e450729 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/08/2025 18:28:33 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 541125-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 157/2025
Datum der Veröffentlichung: 19/08/2025